

## **Niederschrift**

über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)  
**des Werksausschusses Münster Marketing**  
am Dienstag, **16.03.2010**, 17:30 Uhr - 19:10 Uhr,  
Konferenzzimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

### **von der CDU-Fraktion**

Charlotte Nees , Robert Otte , Karin Reismann ,

### **von der SPD-Fraktion**

Wendela-Beate Vilhjalmsson (nur öffentliche Sitzung - bis 19.10 Uhr), Karl-Heinz Winter ,

### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Carsten Peters , Dr. Ludwig Schipmann ,

### **von der FDP-Fraktion**

Heinrich Götting ,

### **Stellvertreter/in**

Dr. Ralf Henrichs (DIE LINKE.), Thorsten Koch (SPD),

### **von der Verwaltung**

Martina Brandherm , Andrea Deiters , Gregor Determann , Petra Panske , Fritz Schmücker ,  
Hartwig Schultheiß , Bernadette Spinnen , Reimer Stoldt ,

### **für die Schriftführung**

Brigitte Kappenberg ,

### **Es fehlten:**

Thomas Holz (SPD), Andreas Laug (DIE LINKE.), Helga Welker (CDU),

### **nichtöffentlicher Sitzungsteil**

siehe Niederschrift über die 2. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Werksausschusses Münster Marketing am

16.03.2010

### Tagesordnung

1. Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder
2. Eingänge und Mitteilungen
3. Jahresplanung 2010 Münster Marketing - mündlicher Bericht
4. Bericht der Werksleitung
5. Münster am See - die Zukunft eines innerstädtischen Lebensraums  
Entwicklung eines Leitbildes / Nutzungskonzeptes
6. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, für das Kalenderjahr 2010
7. Anfragen und Anregungen
8. Verschiedenes

V/0023/2010  
V

V/0085/2010  
I

Herr **Otte** eröffnete die Sitzung des Werksausschusses Münster Marketing um 17.45 Uhr. Er nahm Bezug auf den vorangegangenen Ortstermin in der Münster Information, bei dem **Frau Spinnen**, **Frau Hornemann** und **Frau Brandherm** die Aufgaben, Arbeitsweisen und die geplanten Optimierungsmaßnahmen vorgestellt hatten, und sprach sich für eine Verbesserung der Raumsituation, wie z. B. die räumliche Trennung von Bürgerberatung und Touristinformation, aus.

Herr **Winter** bat, evtl. Vorschläge für eine bauliche Veränderung dem Werksausschuss vorzulegen.

Frau **Vilhjalmsson** beantragte für die SPD-Fraktion zu Punkt 5 der Tagesordnung, die Vorlage ohne Beschlussfassung zu schieben. Es erhob sich kein Widerspruch.

#### **Punkt 1 der Tagesordnung**

#### **Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**

Herr Heinrich **Götting** wurde verpflichtet. Die Verpflichtungsformel lautete:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied des Werksausschusses Münster-Marketing nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde.“

**Punkt 2 der Tagesordnung****Eingänge und Mitteilungen**

Herr **Schultheiß** gab ein Schreiben der Kaufleute vom Prinzipalmarkt vom 12.03.2010 bekannt, in dem diese noch einmal die Bedeutung der verkaufsoffenen Sonntage für den Einzelhandel in Münster deutlich machen. Das Schreiben lag allen Mitgliedern des Werksausschusses vor.

**Punkt 3 der Tagesordnung****Jahresplanung 2010 Münster Marketing - mündlicher Bericht**

Frau **Spinnen** stellte die Jahresplanung 2010 von Münster Marketing vor (s. Anlage zur Niederschrift).

Des Weiteren berichtete Frau **Spinnen**, dass mit den von der Wall AG für die überregionale Werbung bereitstehenden Mitteln ein überregionales Kulturmarketing geplant sei. Das Konzept werde vorab den Sprechern der Fraktionen im Kulturausschuss und Werksausschuss Münster Marketing im Mai 2010 unterbreitet. Anschließend werden sich der Kulturausschuss und der Werksausschuss Münster Marketing in einer gemeinsamen Sondersitzung mit dem Thema befassen.

Frau **Vilhjalmsson** zeigte sich verwundert über neue Standorte von Werbeflächen der Firma Wall AG und kritisierte die an einigen Standorten eingesetzten „Laufbänder“.

Herr **Schultheiß** erklärte, dass nur 10 % neue Standorte vereinbart worden seien und dass diese auch überprüft werden. Die wechselnden Plakate seien nur außerhalb der Altstadt im Einsatz.

Herr **Otte** bat die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen des Werksausschusses Münster Marketing um einen mündlichen Bericht zum Thema Außenwerbung. Er bat hierzu die Mitglieder des Werksausschusses, evtl. Fragen und Anregungen Verwaltung mitzuteilen.

**Punkt 4 der Tagesordnung****Bericht der Werksleitung**

Frau **Spinnen** berichtete, dass Münster Marketing mit einem neuen Standdesign auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin (ITB) vom 9. bis zum 13. März vertreten war. Die erstmalige touristische Zusammenarbeit mit dem LWL-Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, dem Graphikmuseum Pablo Picasso und dem Museum für Lackkunst sei auf viel positive Resonanz gestoßen. An den Fachbesuchertagen seien zahlreiche Kooperationsgespräche geführt worden, u. a. mit den Fluggesellschaften Air Berlin und Cirrus Airlines.

Des Weiteren führte Frau **Spinnen** aus, dass die Beherbergungsbetriebe in Münster im vergangenen Jahr 3,3 Prozent mehr an Übernachtungen als im Vorjahr verzeichnen konnten. Dies sei u. a. auf ein gutes Kongressjahr zurückzuführen.

Frau **Spinnen** berichtete, dass die Kongressinitiative Münster seit Anfang des Jahres Mitglied im GCB German Convention Bureau e.V. sei. Das GCB vermarkte Deutschland international und national als Standort für Kongresse, Tagungen und Events.

Frau **Brandherm** stellte folgende neue Printprodukte vor:

- Stadtführer Münster „Erleben und Entdecken“  
Liegt in überarbeiteter Form vor.  
Kostenloses Basisprodukt.
- Radtouren in und um Münster  
Ideen und Tipps für Radtouren  
Kostenloser Flyer
- Radtouren um Münster  
4 Tourenvorschläge mit Kartenmaterial  
5 Euro
- Münster feiert  
Open Air-Veranstaltungen 2010 in Münster  
Der kostenlose Flyer ist ein Gemeinschaftsprojekt von den Festveranstaltern und Münster Marketing.

**Punkt 5 der Tagesordnung  
V/0023/2010**

**Münster am See - die Zukunft eines innerstädtischen  
Lebensraums  
Entwicklung eines Leitbildes / Nutzungskonzeptes**

Herr **Stoldt** erläuterte die Vorlage und beantwortete Fragen der Mitglieder des Werksausschusses Münster Marketing.

Herr **Schultheiß** wies darauf hin, dass ohne ein positives Votum die Auftaktveranstaltung, die für den 30.05.2010 geplant sei, nicht vorbereitet und der Zeitplan – wie in der Begründung der Vorlage aufgeführt, nicht eingehalten werden könne.

Die Vorlage wurde ohne Beschlussfassung geschoben.

**Punkt 6 der Tagesordnung  
V/0085/2010**

**Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, für das Kalenderjahr 2010**

Frau **Vilhjalmsson** beantragte für die SPD-Fraktion, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages der Vorlage entsprechend des folgenden geänderten Beschlussvorschlages der Bezirksvertretung Münster-Mitte zu empfehlen:

„Die als Anlage 1 beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung wird in folgender geänderter Fassung des § 1 beschlossen:

Die Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, die in dem im „Einzelhandelskonzept Münster – Leitlinien der räumlichen Entwicklung“ ausgewiesenen Standortbereich „Typ A: City/Geschäftszentrum“ liegen, dürfen **am Sonntag 05.09.2010** in der Zeit von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet sein.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

Herr **Otte** ließ über die beantragten verkaufsoffenen Sonntage gemäß § 1 der ordnungsbehördlichen Verordnung

02.05.2010

31.10.2010

05.12.2010

und über den verkaufsoffenen Sonntag gemäß Antrag der SPD-Fraktion

05.09.2010

getrennt abstimmen.

Die Termine 02.05.2010, 31.10.2010 und 05.12.2010 als verkaufsoffener Sonntag wurden jeweils mit 6 Nein-Stimmen (SPD-Fraktion, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE.) bei 4 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) abgelehnt.

Der Antrag der SPD-Fraktion, den 05.09.2010 als verkaufsoffenen Sonntag zu beschließen, wurde mit 8 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei 2 Nein-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE.) angenommen.

Somit beschloss der Werksausschuss Münster Marketing, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages der Vorlage in folgender geänderter Fassung zu empfehlen:

„Die als Anlage 1 beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung wird in folgender geänderter Fassung des § 1 beschlossen:

Die Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, die in dem im „Einzelhandelskonzept Münster – Leitlinien der räumlichen Entwicklung“ ausgewiesenen Standortbereich „Typ A: City/Geschäftszentrum“ liegen, dürfen **am Sonntag 05.09.2010** in der Zeit von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet sein.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

## **Punkt 7 der Tagesordnung**

## **Anfragen und Anregungen**

Es lagen keine Anfragen und Anregungen vor.

## **Punkt 8 der Tagesordnung**

## **Verschiedenes**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Robert Otte  
Vorsitz

Brigitte Kappenberg  
Schriftführung